

Sozial- und Gesundheitswesen

Krankenhäuser finden Pflegeplätze per Mausclick

Um die Nachversorgung für zu pflegende Patienten zu gewährleisten, können Kliniken ab sofort die Schnittstelle von Recare zur marktführenden Pflegedokumentationssoftware Vivendi nutzen. Dadurch sind Kliniken und Pflegeeinrichtungen jetzt noch besser miteinander vernetzt.

Für Sozialdienste deutscher Krankenhäuser ist es oft schwierig, einen geeigneten Betreuungsplatz für zu pflegende Patienten zu finden, wenn diese aus der Klinik entlassen werden. Um dieses Problem zu lösen, haben Recare und Connex eine geschützte Datenschnittstelle entwickelt, die es Pflegeeinrichtungen ermöglicht freie Bettenkapazitäten auf der Recare Plattform einzustellen.

Durch die Vernetzung haben Kliniken die Möglichkeit auf ein breites Spektrum an Versorgungsangeboten zuzugreifen und einen Platz für ihren Patienten zu finden. Ist der Patient noch mobil und benötigt nur Hilfe im Alltag, kann ein Platz in einem Wohnquartier das Richtige sein. Ist der Pflegebedarf hoch, ist eine stationäre Altenhilfeeinrichtung mit entsprechend hoher Intensivbetreuung passend. Um die Bedarfe schneller einzuschätzen, ist das Matching innerhalb der Fachsoftware integriert, sodass die Verwaltungskräfte ihr gewohntes Nutzerumfeld nicht verlassen müssen.

Ende-zu-Ende-Verschlüsselung und ISiK-Format für sicheren Datenaustausch

Ist ein Versorgungsangebot gefunden, können die Patientenstammdaten, Diagnosen und weitere Dokumente von der Klinik an die Betreuungseinrichtung strukturiert übermittelt werden. Dadurch werden Datenübertragungsfehler minimiert und die Weiterbehandlung kann ohne hohen Abstimmungsbedarf fortgeführt werden. Connex und Recare ermöglichen so eine sektorenübergreifende Überleitung in die nachstationäre Versorgung, in der Medienbrüche und Doppeleingaben konsequent vermieden werden. Dabei werden die Überleitungsbögen bereits im ISiK-Format (Interoperabler Datenaustausch durch Informationssysteme im Krankenhaus) übertragen, einem Protokoll, den die gematik zukünftig als Standard für die strukturierte Datenweitergabe im Sozial- und Gesundheitswesen festlegt.

Über Recare

Die Recare Deutschland GmbH betreibt eine der führenden, digitalen Plattformen für die digitale Koordination von Versorgungskapazitäten im Rahmen des Krankenhausentlassmanagements in Deutschland und verbindet derzeit mehr als 560 Akut- und Rehakliniken und über 15.000 Pflegeheime und Pflegedienste miteinander. Die Plattform ermöglicht die Koordination von Versorgungsplätzen in den Bereichen Pflegeüberleitung, Krankenhausverlegung, Anschlussheilbehandlung sowie die dazugehörige Organisation von Krankenbeförderung und Hilfsmitteln.



Über Connex Communication GmbH

Connex stellt mit Vivendi die marktführende Software für Einrichtungen im Sozial- und Gesundheitswesen zur Verfügung. Täglich planen, dokumentieren und verwalten rund 300.000 Pflege- und Betreuungskräfte in Deutschland ihren Arbeitsalltag mit der Fachsoftware. Mithilfe der integrierten Serviceplattform Vivendi Assist vernetzt Connex Einrichtungen, Institutionen, Dienstleister, Plattformen sowie das Internet der Dinge miteinander und stellt digitale Dienste gebündelt zur Verfügung.



Ansprechpartner bei Connex

Björn Gorniak – Produktmanagement

Bahlhorner Feld 11

33106 Paderborn

E-Mail: bg@connex.de